

BÜRGER MACHEN BAUKULTUR

BAUKULTURSYMPOSIUM

am 4. April 2019 in der Rohrmeisterei Schwerte

Bürgerschaftliches Engagement wird auch in der Stadtentwicklung immer wichtiger. Initiativen, Vereine und Netzwerke übernehmen immer mehr Verantwortung für die Gestaltung ihrer Städte, Quartiere, Häuser, Plätze und Parks. In einer bunten Vielfalt von Akteuren und Institutionen entstehen Projekte von ganz besonderer Qualität.

Im April 2019 veranstaltet das Baukulturteam der LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen gemeinsam mit dem Institut für Prozessarchitektur (IPA) der Alanus Hochschule und der Rohrmeisterei Schwerte unter dem Titel „Bürger machen Baukultur“ ein Symposium, das sich dieser Vielfalt widmet.

Welche Ideen und Projekte sind durch bürgerschaftliches Engagement entstanden? Wie wurden sie vor Ort umgesetzt? Welche Methoden und Lösungen haben gut funktioniert? Wie kann ich als Kommune mit solchen Initiativen umgehen? Welche Programme gibt es, die die Zusammenarbeit von Kommune und Initiative unterstützen? An wen

kann ich mich wenden, wenn ich Fragen habe? Diese und weitere Fragen sollen im Rahmen des Symposiums thematisiert werden. Nach einer Einführung durch Prof. Dr. Klaus Selle sollen zunächst mehrere Initiativen zeigen, wie sie ihre konkreten Projekte, Ideen und Erfolgsrezepte umgesetzt haben. Ergänzend erläutern Experten aus verschiedenen Blickwinkeln, welche Programme, Anlaufstellen und methodische Ansätze es gibt, um die Arbeit der Initiativen in die Stadtentwicklung einzubinden.

Der Veranstaltungsort - die Rohrmeisterei Schwerte - wird getragen und betrieben von einer Bürgerstiftung – und ist damit selber ein erlebbares Beispiel von erfolgreichem Bürgerengagement.

Das Symposium adressiert alle Akteure der Stadtgestaltung gleichermaßen: Städte und Gemeinden ebenso wie Initiativen und Vereine, Planer, Prozessgestalter ebenso wie öffentliche Institutionen.

BÜRGER MACHEN BAUKULTUR

Baukultursymposium, Donnerstag 4. April 2019, Rohrmeisterei Schwerte

Programm

- | | | | |
|------------------|--|------------------|--|
| 9:00 Uhr | Anmeldung | 12:30 Uhr | Diskussionsrunde mit den Referenten |
| 9:30 Uhr | Begrüßung
Dr. Holger Mertens
Landeskonservator Westfalen-Lippe
LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen | 13:00 Uhr | Mittagspause |
| 9:45 Uhr | Einführung & Hintergründe
Tobias Bäcker
Rohrmeisterei Schwerte
Martin Schmidt
LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen, LWL-Baukultur
Prof. Dr. Florian Kluge
Alanus Hochschule, Institut für Prozessarchitektur | 14:00 Uhr | Rundgang Rohrmeisterei Schwerte
Tobias Bäcker
Rohrmeisterei Schwerte |
| 10:00 Uhr | Einführungsvortrag: „BürgerBaukultur“
Prof. Dr. Klaus Selle
NetzwerkStadt. Forschung. Beratung. Kommunikation | 14:30 Uhr | Rund um die Initiativen
Elias Schley / Marcus Paul
startklar: Das Landesprogramm „Initiative ergreifen“
Jörn Luft / Rolf Novy-Huy
Stiftung trias: Das Netzwerk Immobilien
Sabine Zwirchmair
nonconform: ideenwerkstatt & akademie „miteinander weiter denken“
Dr. Hanna Hinrichs
StadtBauKultur NRW: Wir-Urbanismus – Engagement hat viele Gesichter |
| 10:45 Uhr | Wie funktioniert Prozessarchitektur?
Prof. Willem-Jan Beeren
Alanus Hochschule, Lehrgebiet Architektur und Kunst im Dialog | 15:45 Uhr | Diskussionsrunde mit den Referenten |
| 11:00 Uhr | Kaffeepause | 16:15 Uhr | Kaffeepause |
| 11:15 Uhr | Vier Initiativen stellen sich vor
Josef Himmelmann
Die Bürgerstiftung „Unser Leohaus“, Olfen
Jessica Grömminger
PLATZprojekt, Hannover
Waldemar Kiel
Zentrum Via Adrina, Bad Berleburg-Arfeld
Christian Hampe
Utopiastadt, Wuppertal | 16:30 Uhr | 33 Baukulturrezepte
Prof. Dr. Florian Kluge
Alanus Hochschule, Institut für Prozessarchitektur |
| | | 16:45 Uhr | Abschlussrunde |
| | | 17:00 Uhr | Ausklang |

Moderation: Florian Kluge & Martin Schmidt

Anmeldung

Bitte melden Sie sich unter www.lwl-baukultur.de/de/SYMPOSIEN/2019/ an. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie per E-Mail eine Eingangsbestätigung. In dieser Bestätigung finden Sie die Angaben zur Überweisung des Teilnahmebetrags. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und es gilt die Reihenfolge der Anmeldung. Anmeldeschluss ist der 29. März 2019. Falls Ihnen kein Internetzugang zur Verfügung steht, können Sie sich auch telefonisch anmelden – Telefon: 0251 591-3572.

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt 60,00 Euro inkl. Pausengetränke und Mittagsimbiss. Studierende zahlen gegen Vorlage einer Studienbescheinigung eine ermäßigte Gebühr von 30,00 Euro. Vertretungsberechtigte Mitglieder im Bündnis für regionale Baukultur in Westfalen zahlen ebenfalls die ermäßigte Teilnahmegebühr.

AKNW-Fortbildung

Eine Anerkennung als Fortbildungsveranstaltung ist bei der Architektenkammer Nordrhein-Westfalen beantragt.

Veranstaltungsort

Rohrmeisterei Schwerte
Ruhrstraße 20, 58239 Schwerte

Parkmöglichkeiten

Die Parkplätze an der Rohrmeisterei sind beschränkt, nutzen Sie daher die umliegenden Parkhäuser.

Barrierefreiheit

Die Veranstaltungsräumlichkeiten sind barrierefrei zugänglich; ein behindertengerechtes WC ist vorhanden.

Kontakt

LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen
Fürstenbergstraße 15
48147 Münster

Telefon: 0251 591-3879

Fax: 0251 591-4025

E-Mail: martin.schmidt@lwl.org

Anmeldung
und weitere Informationen:
lwl-baukultur.de